

## Jakobus - kleiner Bruder (Teil 12): Die Kraft deiner Worte?

Marco van der Velde

### Text:

**Sprüche 12,14** Wer Gutes sagt und tut, dem wird es gut ergehen. Denn der Mensch bekommt, was er verdient. **15** Ein Dummkopf weiß immer alles besser, ein Kluger nimmt auch Ratschläge an. **16** Wird ein Dummkopf gekränkt, macht er seinem Ärger sofort Luft; der Kluge beherrscht sich, wenn er bloßgestellt wird. **17** Wer vor Gericht die Wahrheit aussagt, fördert die Gerechtigkeit; ein falscher Zeuge unterstützt den Betrug. **18** Die Worte eines gedankenlosen Schwätzers verletzen wie Messerstiche; was ein weiser Mensch sagt, heilt und belebt. **19** Lügen haben kurze Beine, die Wahrheit aber bleibt bestehen. **20** Wer Böses ausheckt, betrügt sich selbst damit; denn Freude erfährt nur, wer sich für Frieden einsetzt. **21** Kein Unglück geschieht den Menschen, die Gott gehorchen; über den Ungehorsamen aber bricht das Unheil herein. **22** Lügner sind dem HERRN zuwider, aber er freut sich über ehrliche Menschen. **23** Der Kluge prahlt nicht mit seinem Wissen, ein Dummkopf aber kann seine Dummheit nicht verbergen. **24** Wer hart arbeitet, hat Erfolg und kommt nach oben; der Faule dagegen endet als Sklave. **25** Sorgen drücken einen Menschen nieder, aber freundliche Worte richten ihn wieder auf.

**Jakobus 5,12** Eins ist besonders wichtig, meine Geschwister: Schwört nicht! Schwört weder beim Himmel noch bei der Erde, noch bei irgendetwas anderem. Euer Ja soll ein Ja sein und euer Nein ein Nein; andernfalls werdet ihr nicht bestehen können, wenn Gott Gericht hält. **13** Macht jemand von euch Schweres durch? Dann bete er! Erlebt jemand eine Zeit der Ermutigung? Dann singe er Loblieder! **14** Ist jemand von euch krank? Dann bitte er die Ältesten der Gemeinde zu sich, damit sie für ihn beten und ihn im Namen des Herrn mit Öl salben. **15** Ihr Gebet, im Glauben gesprochen, wird dem Kranken Rettung bringen; der Herr wird ihn seine Hilfe erfahren lassen. Und wenn er Sünden begangen hat, wird ihm vergeben werden. **16** Darum bekennt einander eure Sünden und betet füreinander, damit ihr geheilt werdet. Das Gebet eines Menschen, der sich nach Gottes Willen richtet, ist wirkungsvoll und bringt viel zustande. **17** Elia war ein Mensch wie wir, und als er Gott im Gebet anflehte, es möge nicht regnen, fiel drei Jahre und sechs Monate lang im ganzen Land kein Regen. **18** Danach betete er erneut, und diesmal ließ der Himmel es regnen, und das Land brachte wieder seine Früchte hervor. **19** Meine Geschwister! Wenn jemand einen unter euch, der sich von der Wahrheit abwendet und auf einen Irrweg gerät, wieder auf den richtigen Weg zurückführt, **20** soll er wissen: Wer einen Sünder von seinem Irrweg zurückholt, wird dessen Seele vor dem Tod retten und bewirken, dass diesem Menschen die vielen Sünden, die er begangen hat, vergeben werden.

### Weiterführende Fragen:

1. Was bedeutet das für dich praktisch, wenn ein Ja ein Ja ist? Und was hat das mit dem Gericht Gottes zu tun?
2. Was tust du, wenn es du Schweres durch machst? Welche Rolle spielen die Dinge, die Jakobus in Vers 13 schreibt?
3. Hast du schon mal das Gebet der Ältesten in Anspruch genommen? Wenn nicht: Warum nicht? Wenn wohl: Welche Erfahrung hast du damit gemacht?
4. Was machst du, wenn du siehst, dass sich jemand in einem wesentlichen Irrtum verrennt? Wie gehst du praktisch vor? Was könnte dich zögern lassen? Was sollte dich motivieren (Vers 20)?